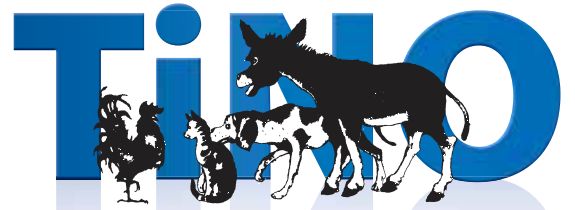


Reichelsheimer

# SPRENG-STOFF



Winter 2024/2025

[www.tiere-in-not-odenwald.de](http://www.tiere-in-not-odenwald.de)



**Besuch: Gaby und die Welpen**

**Über uns: Schlimme Schicksale bei TiNO**

**Bericht: Wunderbare Welt der Kleinanzeigen?**



## Tierisch ...

was alles Ungeheuerliches in der Welt los ist. Und man könnte fast meinen, dass es sich im Kleinen widerspiegelt: Wer bitte ist so herzlos, in einem Tierheim einzubrechen? Und wie kann man so dreist sein, extra gezüchtete Qualtiere über Internet-Kleinanzeigen zu verticken? Unfassbar, wenn Sie mich fragen.

Grund genug, die Aufmerksamkeit auch auf die herzergreifenden, schönen Geschichten zu lenken: TiNO hat ein neues Röntgengerät, mit dem Tierärztin Steffi Bissbort noch mehr Tieren helfen kann. Die TiNOlinos sorgen für bunte Hunde und Hütten, während das TiNO-Aktionsteam das Tierheim handwerklich in Schuss hält. Und die Pflegestelle von Gaby Andres ermöglicht Hundewelpen einen guten Start ins Leben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und schöne Winterfeiertage

Nadine Schmidt

## Inhalt

- 03 Sigrids Brief
- 04 Infos
- 05 Hilfe
- 06 Über uns: Von bunten Hunden – wer macht bei den TiNOlinos mit?
- 08 Interview: Das TiNO-Aktionsteam: Hobby-Handwerker mit Herzblut
- 11 Service: Erstmal Futter? Gefahren beim Füttern von Fundtieren
- 12 Bericht: Wunderbare Welt der Kleinanzeigen?
- 15 Über uns: Zwei ungeheuerliche Einbrüche bei TiNO
- 16 Besuch: Gaby und die Welpen
- 17 Über uns: Finanziell am Limit wegen externer Tierarztkosten
- 18 Über uns: Schlimme Schicksale bei TiNO
- 21 Leserbriefe
- 22 Paten gesucht
- 25 TiNO-Shop & -Mitgliedschaft
- 27 Termine & Kontakt
- 28 Das schönste Foto: Danke, Mirle!

## Impressum „Spreng-Stoff“

**Herausgeber:** Tiere in Not Odenwald e.V. **Verantwortlich:** Sigrid Faust-Schmidt  
**Chefredaktion:** Nadine Schmidt **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Gaby Andres, Steffi Bissbort, Alexandra Egli, Sigrid Faust-Schmidt, Ute Heberer, Joana Hirsch, Justine Kringel, Conny Reinersch, Dietmar Schmidt **Fotos:** Franziska Haas, Justine Kringel, Conny Reinersch **Layout:** Alexandra Egli, Sabine Goth **Anzeigen:** Kim Funcke-Soylu, E-Mail: k.funcke-soylu@tiere-in-not-odenwald.de **Redaktionsanschrift:** Tiere in Not Odenwald e.V., „Spreng-Stoff“, Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng, Telefon: 06063 – 939848, Telefax: 06063 – 911305, E-Mail: tino@tiere-in-not-odenwald.de **Druck:** BOS-Druck GmbH, Frankfurt/Main **Redaktionsschluss:** Reichelsheim-Spreng, November 2024



Sigrid Faust-Schmidt, TiNO-Vorsitzende

### Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde,

kennen Sie den Film „Und täglich grüßt das Murmeltier“? So ist es ein bisschen, wenn ich auf die vergangenen Jahre zurückblicke. Jahr für Jahr fordern unser TiNO-Team ähnliche Themen: steigende Kosten, schwierige Hunde, Katzenflut und Personalnot.

Neigen wir dazu, nur auf das Negative zu schauen? Das „gallische Dorf“ Spreng bietet viele Möglichkeiten – zumindest im Kleinen – etwas zu bewegen: für die Tiere und auch für Menschen in Not. Für Babykatzen, die es, entgegen den Erwartungen, dank der großartigen Fürsorge unseres Teams schaffen, ihren Weg ins Leben zu gehen. Für unsere Hunde, die – obwohl nicht immer einfach – ein neues Zuhause finden. Für die Frau in Not, die ihren Hund zeitweise unterbringen muss, weil zuhause gerade alles zusammenbricht. Ich bin dankbar dafür, dass wir diese Arbeit weiter leisten können, obwohl die Weltpolitik um uns herum gerade Kapriolen schlägt.

Wenn es gerade schwierig wird, im Großen etwas zum Guten zu verändern, müssen uns die kleinen Dinge motivieren, weiterzumachen. Den Fokus gemeinsam mit dem TiNO-Team auf das zu legen, was wir ändern können, um die Welt ein bisschen besser zu machen! Dieser Perspektivwechsel macht es mir leichter daran zu glauben, dass sich in Zukunft alles zum Guten wenden kann.

Bleiben Sie an unserer Seite und unterstützen Sie unsere Arbeit weiter, damit wir auch 2025 von all den kleinen und großen Erfolgen berichten können, die das Leben für unsere Tiere und Menschen schöner machen!

Ein frohes Fest und ein glückliches, friedvolles Jahr 2025 mit vielen positiven Augenblicken wünscht Ihnen

Sigrid Faust-Schmidt

## TiNO hat ein Röntgengerät

Seit 17 Jahren hat TiNO eine eigene Tierarztpraxis, geleitet von der angestellten Tierärztin Steffi Bissbort. Unterstützt wird sie in Fehlzeiten von Tierärztin Ingrid Stegemann. TiNO ist also richtig gut ausgestattet, viele Behandlungen und Operationen können direkt vor Ort durchgeführt werden. Und doch gibt es sehr hohe externe Tierarztkosten für Operationen, Behandlungen und Laboruntersuchungen, die bei TiNO nicht geleistet werden können – ein Großteil davon haben bislang Röntgenbilder ausgemacht, die für sichere Diagnosen und Behandlungen unabdingbar sind.

Bei einer Praxis-Auflösung konnte TiNO ein gebrauchtes Röntgengerät kaufen. Der Weg bis zur behördlichen Genehmigung war lang, denn die Qualifikation der Bedienenden und die Sicherheit des Personals und der Tiere müssen sichergestellt werden. Nun können die TiNO-Tierärztinnen selbst röntgen, was den Tieren – gerade wenn sie verletzt sind – schmerzhaft und stressig Transportwege und TiNO viel Geld erspart. (uhe)



## Afrikanische Schweinepest im Odenwald



Anstelle des traditionellen Herbst-Wandertags hat TiNO 2024 einen Tag der offenen Tür im Tierheim auf der Spreng veranstaltet, denn die Befürchtung lag nahe, dass sich die Afrikanische Schweinepest (ASP) weiter ausbreitet. Das ASP-Virus befällt Wild- und Hausschweine und führt zum Tod der Tiere. Besonders gefährdet sind größere Hausschweinbestände. Die Seuche wird durch Futterreste oder kontaminierte Gegenstände weitergetragen.

Weil ein infiziertes Schwein in Ober-Ramstadt gefunden wurde, gehören im Odenwald Teile der Kommunen Reichelsheim, Brensbach und Fränkisch-Crumbach zur infizierten Zone („Sperrzone II“). Ein fester Zaun von Dieburg bis an den Neckar in Baden-Württemberg

soll die weitere Verbreitung der ASP verhindern. Wildschweine werden verstärkt bejagt – dafür werden auch Saufänge eingesetzt, in denen ganze Wildschweinrotten angefütert und dann abgeschossen werden. (sfs)

## TiNO bildet aus

Seit 2023 ist Julian Böckler Teil des TiNO-Teams. Zunächst absolvierte er eine Einstiegsqualifizierung in der Tierpflege. Im Anschluss wurde Julian im August 2024 ins zweite Ausbildungsjahr der regulären Tierpfleger-Ausbildung übernommen. Tierheimleitung Justine Kringel mag sein ruhiges, besonnenes und höfliches Auftreten, seine Zuverlässigkeit und seine Liebe zu den Tieren: „Ich bin sehr froh, dass Julian unser Team bereichert!“

Wer sich für eine Ausbildung zum Tierpfleger interessiert, ist herzlich eingeladen, erste Erfahrungen zu sammeln – sei es durch ein Praktikum oder ehrenamtliche Mitarbeit –, um vor Ausbildungsbeginn den Tierheimalltag kennenzulernen und eine realistische Vorstellung vom künftigen Tätigkeitsfeld zu bekommen. Tiere und Menschen sollte man als Tierpfleger mögen, außerdem muss klar sein, dass regelmäßig Wochenenddienste anstehen. Wer gerne eine Ausbildung bei TiNO machen möchte, schickt eine Mail an [tino@tiere-in-not-odenwald.de](mailto:tino@tiere-in-not-odenwald.de). (sfs)

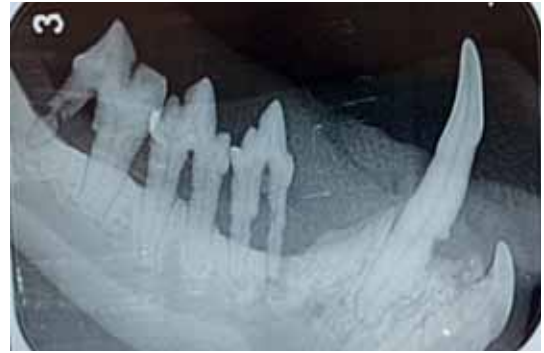


## Notwendiger Herzenswunsch: dentales Röntgengerät

Viele Tierheim-Tiere leiden unter Zahnproblemen, die unbehandelt oft schwere gesundheitliche Folgeschäden nach sich ziehen. Etwa 70 bis 80 Prozent der Hunde und Katzen ab dem dritten Lebensjahr haben Zahnkrankheiten wie Parodontitis oder Zahnstein. Unbehandelt können diese Infektionen auf andere Organe übergreifen und etwa Herz, Nieren oder Leber schädigen.

Besonders bei Katzen treten häufig resorptive Läsionen (siehe Foto) auf, bei denen die Zahnschmelzschicht schmerzhaft abgebaut wird – ein Prozess, der oft nur mittels dentalem Röntgen sichtbar wird. Da sich viele Zahnerkrankungen im Bereich der Zahnwurzeln und des Kieferknochens befinden, ist eine adäquate Behandlung ohne Röntgenbilder nicht möglich. Die Behandlungskosten sind hoch, oftmals zwischen 500 und 1.500 Euro.

Ein eigenes Dental-Röntgengerät für das Tierheim würde die Behandlung erleichtern und langfristig viel Leid verhindern. Spenden für diese Technik sind dringend notwendig, um die Zahngesundheit der TiNO-Tiere nachhaltig zu verbessern. (sb)



## TiNO braucht einen Lagercontainer



„Die Unterstützung unserer Spender ist phänomenal – egal ob wir Katzenfutter benötigen, weil die Bestände leergefüttert sind, ob unsere Hunde Spezialfutter brauchen oder ob ein Flohmarkt ansteht. Manchmal kommen sogar ganze LKW-Ladungen an und wir sind völlig von den Socken!“, freut sich die TiNO-Vorsitzende Sigrid Faust-Schmidt. „Aber dann folgt die Ernüchterung, weil wir nicht wissen, wohin mit den Spenden.“ Der Spendenraum des Tierheims ist viel zu klein und Ordnung halten somit fast unmöglich.

Eigentlich wünscht sich TiNO einen kleinen Lager-Anbau, doch die Finanzierung wäre bei den aktuellen Baupreisen unmöglich. Deswegen würde der Verein gerne einen doppelstöckigen Container aufstellen, um ein logistisch günstig gelegenes Lager zu haben, das nach Tier-Bereichen sortiert ist. „Oben könnten die Vorräte gelagert werden und unten könnten wir die Futterportionen vorbereiten“, erklärt Sigrid Faust-Schmidt.

„Wir freuen uns über jeden Zuschuss hierfür!“ (ga)

## Architekt gesucht für tiergerechten Hundebereich

Für die Planung eines neuen Hundebereichs ist TiNO auf der Suche nach einem engagierten Architekten. Der alte, zum Hundebereich umfunktionierte Stall, ist in die Jahre gekommen und muss ständig notdürftig repariert und geflickt werden. TiNO möchte den Bau schon seit Jahren durch einen modernen Neubau ersetzen, der sowohl tiergerecht als auch pflegeleicht und energieeffizient ist. Einige Planungsideen sind bereits entwickelt, leider ist das Budget jedoch sehr begrenzt.

Wer kann sich für eine solch spannende Aufgabe begeistern und hat Lust, die Vision eines artgerechten Hundebereichs mitzugestalten? Gesucht wird ein Architekt (m/w/d), der die Anforderungen versteht, umsetzt und idealerweise bereit ist, für ein kleines Honorar zu arbeiten. „Kreativ, kostenbewusst und gleichzeitig pragmatisch arbeitend“, so beschreibt die TiNO-Vorsitzende Sigrid Faust-Schmidt das Wunschprofil. (ds)



# Von bunten Hunden – wer macht bei den TiNOLinos mit?

Seit September 2024 trifft sich die Kinder- und Jugendgruppe des Tierheims wieder regelmäßig. Einmal im Monat heißt es für die 6- bis 12-jährigen Tierfreunde: Gemeinsam etwas Gutes für die TiNO-Tiere tun! Nadine Schmidt hat sich das bunte Treiben angeschaut.



Eifrig dabei: Die TiNOLinos bemalen die Hundehütten.

Aus Alt mach Neu: Im September haben die TiNOLinos den Hundehütten auf dem Tierheim-Gelände einen bunten Anstrich verpasst. „Dabei haben uns die Hunde ganz genau beobachtet, manch einer wollte sich auch selbst auf einer der Hütten verewigen. Wir hatten also nicht nur bunte Hütten, sondern auch bunte Hunde“, lacht Franziska Haas, die die Kindergruppe gemeinsam mit Joana Hirsch leitet. Alle Kinder – und Hunde – hatten sichtlich Spaß an dieser Aktion. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: „Die farbenfrohen Hundehütten zaubern immer ein Lächeln auf die Gesichter unserer Tierheim-Besucher“, so Joana Hirsch.

Wer an diesem Tag eine Pause vom Malen brauchte, hat geholfen Sandsäcke zu befüllen. „Sie sollen unsere Futterküche schützen, wenn wieder einmal Starkregen eintritt“, erklärt Joana Hirsch.

Während des zweiten Treffens im Oktober waren die TiNOLinos wieder fleißig und kreativ zugleich: Sie haben den Spendenaufstellern des Tierheims, an denen die Spendenboxen angebracht werden, einen neuen Anstrich verpasst.

## Tolle Aktionen für kleine Tierfreunde

Auch für die kommenden Treffen sind abwechslungsreiche Aktionen geplant. „Wir möchten Hundespielzeug aus Fleece

flechten. Außerdem haben wir vor, Plakate zu gestalten, zum Beispiel über das Leben einer Tierschutzkatze beziehungsweise eines Tierschutzhundes. Wir werden eine Bildergeschichte über Hunde, die schon lange bei TiNO leben, gestalten. Ein Ausflug zur Naturschutzscheune ist ebenfalls geplant, genauso wie die Herstellung von Beschäftigungsmaterialien für Kaninchen“, verrät Franziska Haas nur einige von vielen geplanten Aktivitäten.



Wer ist zwischen 6 und circa 12 Jahren alt und hat Lust, bei den TiNOLinos reinzuschneppern? Eltern können ihre Kinder gerne per E-Mail bei Gruppenleiterin Franziska Haas anmelden: [tino@tiere-in-not-odenwald.de](mailto:tino@tiere-in-not-odenwald.de).



Bunte Hütten? Na klar – und bunte Hunde!

## Ihr Hund zeigt

Angstverhalten, Aggressionsverhalten,  
pöbelt an der Leine, kann nicht alleine bleiben  
oder kommt nicht, wenn Sie ihn rufen?

## Sie haben einen Junghund,

der das Erziehungs-Einmaleins noch lernen  
möchte, Sie würden gerne an einer Spiel-  
und Sozialisationsgruppe oder einer  
Raufergruppe teilnehmen?

In Gruppen-Kursen, Workshops und  
Seminaren oder Einzelstunden unterstützen  
und beraten wir Sie zu allen Fragestellungen  
rund um Ihren Hund!

Einzelstunden | Gruppentraining | Seminare  
[www.hundezentrum-odenwald.de](http://www.hundezentrum-odenwald.de)

# TIERISCH GUTE PREISE!




EDEKA Graulich • Sudetenstr. 64  
64385 Reichelsheim

Herausgeber: Daniel Graulich e. K., Sudetenstr. 64, 64385 Reichelsheim



## DIE KASTENSCHLEPPER

Fachlieferant für Getränke  
64720 Michelstadt • Tel. 060 61-2040  
[www.kastenschlepper.de](http://www.kastenschlepper.de)



Schilder aller Art •  
KFZ-Beschriftungen •  
Werbeleuchtanlagen •  
Schaufensterbeschriftungen •  
Acrylglaszuschnitte und -Teile •

Nieder-Ramstädter-Str. 18 • Tel.: 06154/1632  
64372 Ober-Ramstadt • Fax: 06154/51733



## Eberhardt

Back- und Schokoladenwaren

Original Odenwälder  
Lebkuchen und  
Weihnachts-  
Gebäckspezialitäten

sowie Weihnachtsmänner  
und Osterhasen aus der guten  
EBERHARDT-Schokolade.

Wilhelm Eberhardt e.K.  
Schwimmbadstraße 3 • 64385 Beerfurth  
Telefon 06164 / 22 31

Privatverkauf während der Saison geöffnet:  
Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 13.30-18 Uhr, Sa. 8.30-15 Uhr

## HAUSTIERBESTATTUNG ROMANO

WENN UNSERE FREUNDE GEHEN MÜSSEN

24/7  
Service



Rückführung  
der Asche innerhalb  
von 3-5 Werktagen.



Gabelsbergerstraße 13 | 64521 Groß-Gerau  
Tel.: 0157 / 344 750 81 | E-Mail: [haustierbestattungromano@gmail.com](mailto:haustierbestattungromano@gmail.com)

# Das TiNO-Aktionsteam: Hobby-Handwerker mit Herzblut

Wer braucht schon Bob den Baumeister, wenn er das TiNO-Aktionsteam hat? Es repariert und werkelt ehrenamtlich für den Tierschutz und hat mittlerweile einen festen Platz im Tierheimalltag. Nadine Schmidt hat sich mit Dietmar Schmidt, Boris Mader, Michael Hölzing und Alexandru Dina darüber unterhalten, was die Hobby-Handwerker empfinden, wenn sie mit den eigenen Händen etwas für den guten Zweck geschaffen haben.

## Wie ist das TiNO-Aktionsteam entstanden?

**Dietmar Schmidt:** Das Ganze begann im Oktober 2023, als Boris und ich anfangen, dem Tierheim-Team spontan mit kleinen Reparaturen unter die Arme zu greifen. Die Tierpfleger waren und sind mit ihrem eigentlichen Job voll ausgelastet und haben keine Zeit für Reparaturen. Es hat sich schnell herumgesprochen, dass wir kleine Reparaturaufträge erfüllen und schon nach kurzer Zeit hatten wir eine lange Liste mit Aufgaben, die dringend erledigt werden mussten. Da war uns klar: Hier braucht es ein festes Team.

## Wie hat sich das Team zusammengefunden?

**Boris Mader:** Wir brauchten mehr Leute und waren sehr froh, als Michael und Alexandru dazukamen – so entstand unser Kernteam. Inzwischen treffen wir uns etwa alle drei bis vier Wochen, oft am Wochenende, manchmal auch unter der Woche, wenn es dringende Aufgaben gibt. Uns ist es wichtig, dass die Arbeiten nicht nur erledigt, sondern auch gut und gewissenhaft ausgeführt werden. Klasse ist, dass sich mittlerweile bei unseren Aktionsteam-Treffen regelmäßig neue Aktive einfinden, die tatkräftig mithelfen.

## Wie ist es für Sie, Teil des TiNO-Aktionsteams zu sein?

**Michael Hölzing:** Wir arbeiten mit Freude, lachen viel und wir sind stolz darauf, was wir in kurzer Zeit alles bewegen können. Ich bin kein gelernter Handwerker, aber ich packe gerne mit an, wo ich kann. Wir lernen bei jedem Projekt dazu und sehen am Ende des Tages, was wir geschafft haben. Für mich ist das der perfekte Ausgleich zum Alltag.

**Alexandru Dina:** Genauso sehe ich das auch. Ich bin immer wieder überrascht, wie gut wir uns als Team ergänzen: Jeder bringt seine Stärken in die Projekte mit ein. Das ist sehr motivierend, vor allem, weil wir die Verbesserungen für die Tiere direkt sehen können. Zum Beispiel haben wir am Katzenaußenbereich eine Jalousie angebracht, die dafür sorgt, dass die Katzen auch bei Regen trockene Pfötchen behalten.

## Das klingt nach einer richtig guten Teamdynamik. Dietmar, Sie haben die Koordinatoren-Rolle. Wie läuft die Planung eines Projekts normalerweise ab?

**Dietmar Schmidt:** Die Planung ist das A und O. Meistens

kommen die Projektvorschläge von Justine Kringel, der Tierheimleiterin. Gemeinsam besprechen Boris und ich, wie wir sie umsetzen können. Sobald wir eine Idee haben, listen wir die nötigen Materialien auf und organisieren, wer was besorgt. Unser Ziel ist es, die Projekte möglichst kostengünstig zu gestalten, deswegen suchen wir oft auf Plattformen wie „Free-your-Stuff“ oder „Kleinanzeigen“ nach Materialien. Manchmal machen wir auch Online-Spendenaufrufe und haben so freundlicherweise schon kostenlose Materialspenden von Unternehmen erhalten.

## Bitte nennen Sie ein Beispiel für ein besonders kniffliges Projekt.

**Dietmar Schmidt:** Die Installation der Fliegengitter war eine richtige Herausforderung: Die alten Gitter an den Fenstern der Tierunterkünfte waren brüchig und mussten ersetzt werden. Wir haben ein günstiges Set bestellt, das in Einzelteilen geliefert wurde. 27 Fenster galt es auszustatten, und jeder von uns hatte seine eigene Methode, die Gitter einzubauen. Es war fast ein kleiner Wettbewerb, wer die beste Technik findet. Letztlich brauchte es Geduld, Geschick und Kraft. Ehrlich gesagt, haben wir die Arbeit etwas unterschätzt und etliche Stunden für die Installation gebraucht. Jetzt lachen wir darüber, aber es war wirklich anstrengend.

## Welche besonderen Projekte gab es 2024 noch?

**Boris Mader:** Eines meiner Lieblingsprojekte war der Ausbau der beiden Holzhäuser zur Seniorenresidenz der Hunde. Die Häuser kamen als Rohbau und mussten von Grund auf fertiggestellt werden. Wir haben Dämmmaterialien eingebaut, Das Legen des Estrichs und der Fliesen wurden gesponsert und von Profis erledigt. Es war ein langes Projekt, aber jeder Handgriff hat sich gelohnt. Am Ende haben wir sogar Sonnenmarkisen installiert, damit die Hunde im Sommer Schatten haben. Die Markisen sind uns von Spendern zur Verfügung gestellt worden und sie verleihen dem Tierheim eine ganz besondere Atmosphäre.

## Wie fühlt es sich an, wenn ein Projekt abgeschlossen ist?

**Michael Hölzing:** Einfach großartig! Wir sehen ja direkt, wie die Tiere und die TiNO-Mitarbeiter davon profitieren. Die





Mit Freude im Einsatz: Michael Hölzing, Boris Mader und Dietmar Schmidt vom TiNO-Aktionsteam

Hunde liegen gerne unter den Markisen und das Team hat auch einen schattigen Platz, wenn die Sonne brennt. Zu wissen, dass wir etwas Sinnvolles getan haben, ist für mich die größte Motivation.

### Was würden Sie jemandem sagen, der überlegt, beim Aktionsteam mitzumachen?

**Alexandru Dina:** Ich würde sagen: „Trau dich!“ Man muss kein Handwerksprofi sein, um dabei zu sein. Es gibt so viele verschiedene Aufgaben, dass wirklich jeder mithelfen kann. Außerdem lernt man enorm viel dazu und wird Teil eines großartigen Teams.

**Boris Mader:** Wir wünschen uns, dass das Team weiterwächst und wir noch viele Projekte für TiNO zuverlässig umsetzen können.

### Welche Pläne hat das Aktionsteam für die kommenden Monate?

**Dietmar Schmidt:** Wir haben einiges auf der Liste! Ein großes Projekt ist in der Planungsphase: der Neubau des Hundebereichs. Das wird eine Mammutaufgabe, für die wir professionelle Unterstützung brauchen werden. Teilbereiche können wir selbst übernehmen, um die Kosten für TiNO zu senken. Je mehr Leute wir für unser Team gewinnen können, desto schneller kommen wir voran. Der Neubau des Hundebereichs ist ein echtes Herzensprojekt und wir freuen uns darauf, es gemeinsam zu stemmen.

### Was ist euer persönliches Aktionsteam-Highlight?

**Dietmar Schmidt:** Für mich ist es die Zusammenarbeit mit dem Tierheim-Team. Wir nehmen ihm Aufgaben ab, für die sonst keine Zeit bleibt. Die Wertschätzung, die wir dafür bekommen, motiviert mich sehr.

**Michael Hölzing:** Mein Highlight sind die vielen Erfolgserlebnisse. Manchmal sind es kleine Dinge, die einen Unterschied machen, wie das Rasenmähen an einem sonnigen Tag oder die schnelle Reparatur einer kaputten Tür. Jeder Handgriff zählt – und das sieht man sofort.

**Alexandru Dina:** Ich freue mich besonders darüber, dass wir als Team enorm zusammengewachsen sind. Über die Zeit ist viel Vertrauen und Zusammenhalt entstanden. Das ist etwas ganz Besonderes!

**Boris Mader:** Mein persönliches Highlight sind die Tiere: Wenn ich sehe, wie sich die Hunde unter den neuen Markisen in den Schatten legen oder dass eine reparierte Hütte wieder wetterfest ist, weiß ich, dass unsere Arbeit einen direkten positiven Effekt hat. Das gibt mir jedes Mal neue Energie.

### Vielen Dank für das inspirierende Gespräch und Ihren Einsatz für die Tiere.

# JOCHEN WINGERTER

VERSICHERUNGSMAKLER

PREISWERT . INNOVATIV . KOMPETENT . ANDERS

alle Versicherungen rund um Ihr Tier:  
Hundehaftpflicht, Operationskosten,  
Krankenversicherung für Hunde

u.a. Agila, Uelzener, Allianz, Helvetia, Barmenia, NV, HKD uvm..

Poststraße 3 · 67487 Maikammer  
TELEFON 06321 - 59155 · TELEFAX 06321 - 576538

[www.wingert-er-maikammer.de](http://www.wingert-er-maikammer.de)  
[info@wingert-er-maikammer.de](mailto:info@wingert-er-maikammer.de)



Katja Jankov  
Friedenstraße 27a in 64720 Hochstetfurt  
0175 6647899  
[info@canis-vita.de](mailto:info@canis-vita.de)  
[www.canis-vita.de](http://www.canis-vita.de)

### Physiotherapie für Hunde

inklusive Aquatrainer

- ▶ Passive Bewegungstherapie
- ▶ Aktive Bewegungstherapie
- ▶ Klassische Massage
- ▶ Akupunktur
- ▶ Elektrotherapie
- ▶ Schmalbalkentherapie
- ▶ Magnetfeldtherapie
- ▶ Lasertherapie

# Überblick

Für welchen  
Blick auch  
immer:



**P**  
Kunden-  
parkplatz  
Hinter  
dem Haus

Na klar!!

Staatlich geprüfter Augenoptiker  
und Augenoptikermeister  
[www.Beutel.de](http://www.Beutel.de)

**BEUTEL**  
Augenoptik

Oberstraße 8  
DA-Eberstadt  
Tel.(06151) 5 60 76

Alles rund um's Tier  
Futtermittel und Tierbedarf  
**SEIDEL'S HEIM- UND HAUSTIERSHOP**

Höchster-Strasse 25  
64395 Brensbach

Tel. & Fax: 0 61 61 - 15 64

fachkundige - individuelle Beratung und Service

Öffnungszeiten: MO, DI, DO, FR 15:00 – 18:30 Uhr

SA 10:00 – 13:00 Uhr

MI 9:30 – 12:30 Uhr

# BARF SHOP



**pfoten  
gerecht**  
für tierische Glücksmomente

Nibelungenstr. 707-709  
64686 Lautertal





GESUNDES



SCHÖNES



FELLSNESS

[www.pfotengerecht.de](http://www.pfotengerecht.de)  



## Die Odenwälder Brotwerkstatt

Das saisonale Highlight  
**ELISENLEBKUCHEN**  
aus eigener Herstellung

Jeden Tag  
frisch  
gebacken

Rodensteiner Str. 29 · Fränkisch-Crumbach  
Tel: 06164-1524 · [www.baecker-horn.de](http://www.baecker-horn.de)  
Di-Sa 6:30-12:30 Uhr · Di-Fr 14:30-18:00 Uhr · So 7:00-10:00 Uhr  
Montag Ruhetag · Do 13.30-18.30 Uhr Johannismarkt in Darmstadt  
Mi 14.00-18.00 Uhr Wochenmarkt Biebensheim am Rhein

Hier könnte schon im nächsten

# SPRENG-STOFF

Ihre Werbung stehen!

Kontakt: [werbung@tiere-in-not-odenwald.de](mailto:werbung@tiere-in-not-odenwald.de)

Telefon: 06063 – 939848

# Erstmal Futter? Gefahren beim Füttern von Fundtieren

Ob Hund, Katze, Kaninchen oder Wildtier – wer ein Tier findet, bietet ihm oft Futter an. Es hat doch bestimmt Hunger! Doch abgesehen von der Tatsache, dass gerade bei Wildtieren nicht immer geeignetes Futter vorhanden ist, kann auch sonst viel schiefgehen. Conny Reinersch weiß, was zu tun ist.



Wer Wildtiere oder -vögel findet, sollte dem ersten Impuls das Tier zu füttern, nicht nachgeben ohne sich zuvor über geeignetes Futter informiert zu haben. Denn obwohl das Tier das angebotene Futter vielleicht aus schierem Hunger aufnimmt, können bei falscher Fütterung irreparable Folgeschäden auftreten – im schlimmsten Fall verstirbt das Tier.

## Weder Wasser noch Haferflocken für Vögel

Wasser einzuflößen ist insbesondere bei Vögeln keine gute Idee, denn bei ihnen liegen Luft- und Speiseröhre eng zusammen. Gerät versehentlich Wasser in die Luftröhre, ertrinkt der Vogel. Auch die oft propagierten eingeweichten Haferflocken sind eine tödliche Gefahr für Vögel. Sie können im Magen zu einer unverdaulichen Masse verkleben.

Ein verletztes oder verängstigtes Tier wird zudem nicht sofort Futter aufnehmen. Bei Tieren, die unter Schmerzen leiden, steht zunächst die tierärztliche Versorgung im Vordergrund – sie darf nicht aufgeschoben werden. Verängstigte Tiere brauchen Ruhe, bis sie bereit zur Futterraufnahme sind.

## Viel hilft nicht viel

Abgemagerte Tiere hingegen benötigen dringend Futter, um wieder zu Kräften zu kommen. Doch gerade in diesem Fall muss besonnen vorgegangen werden und nicht nach dem Motto „Viel hilft viel!“ Denn hat der Organismus aufgrund einer längeren Hungerperiode erst einmal auf Sparflamme umgestellt, mündet die plötzliche Aufnahme einer großen Nahrungsmenge in einer Störung des Elektrolythaushaltes und einer Entgleisung des Stoffwechsels („Refeeding-Syndrom“): Der Körper kann die plötzliche Kalorienzufuhr nicht verarbeiten, was innerhalb weniger Tage zum Tod des Tieres führen kann.

Gerade Katzen werden häufig in sehr abgemagertem Zustand aufgefunden. Doch oft können sie das ihnen angebotene hochwertige Futter nicht verdauen, weil sie es nicht gewohnt sind. So paradox es klingen mag: Sie sind mit handelsüblichem Supermarkt-Futter besser bedient, weil ihr Körper kein hochwertiges Futter kennt und damit überfordert ist.

## Was also tun?

Zunächst muss ein stark abgemagertes Tier einem Tierarzt vorgestellt oder, falls es sich um ein Wildtier handelt, in eine fachkundige Wildtierauffangstation gebracht werden. So gern man die abgemagerte Fundkatze oder das dünne Eichhörnchen auch selbst aufpäppeln möchte – es ist nicht ratsam, dies ohne Anleitung zu versuchen. Wildtierstationen und Tierheime hingegen besitzen die nötige Erfahrung.

Kann das abgemagerte Tier nicht sofort adäquat versorgt oder untergebracht werden, muss sehr vorsichtig angefüttert werden. Die empfohlene Futtermenge liegt bei zehn Prozent des täglichen Bedarfs. Diese Menge wird innerhalb von zwei Wochen gesteigert, bis das Tier wieder in der Lage ist, normale Mengen zu verdauen. Das angebotene Futter muss zudem geeignet sein. Auch hier gilt: Dieses langsame Aufpäppeln sollte von Profis vorgenommen werden und ist in der Regel nichts, was zu Hause nebenbei durchgeführt werden kann.

# Wunderbare Welt der Kleinanzeigen?

Tierheim-Katzenbestände speisen sich aus Fundtieren, sollte man meinen. Und Abgabehunde sind meistens Kofferraumwelpen, oder? Von wegen! TiNO hat sie schon längst kennengelernt, die wunderbare Welt der Kleinanzeigen – und hätte gut und gerne darauf verzichten können. Von Ute Heberer und Conny Reinersch.



Online-Kleinanzeigen sind beliebt und bekannt. Zu günstigen Preisen gibt es dort, was das Herz begehrt. Weil so manches Schnäppchen glücklich nach Hause gebracht wird, machen sich Menschen auch mittels Kleinanzeigen auf die Suche nach einem neuen Tier. Sie finden es vorteilhaft, dass die wenigsten Verkäufer unangenehme Fragen stellen und sich bei ihnen weder nach der Erfahrung mit Tieren noch nach artgerechter Haltung erkundigen. Tierheime hingegen wollen immer genau wissen, wie und wo das von ihnen vermittelte Tier künftig leben wird.

Wer online nur ein einziges Kleinanzeigen-Portal öffnet, ist schier vom Haustier-Angebot überwältigt. Für jeden Geschmack wird etwas geboten: kleine Hunde, große Hunde, junge Katzen, alte Katzen – alles ist zu haben. Angeblich aus liebevoller Hobbyzucht, wegen Wohnungswechsel, Allergie oder einfach nur so abzugeben. Zwar gibt es ein paar wenige Anzeigen von Tierheimen und Tierschutzvereinen, aber die meisten lauten etwa so: „Umständehalber müssen wir uns leider von unserem Familienhund/unseren Katzen/Meerschweinchen/Kaninchen trennen...“ Sicher stecken hinter manchen Anzeigen echte Schicksale, aber die meisten sind schlichtweg gelogen. Die Preisspanne reicht bei Katzen und Hunden von zehn bis weit über tausend Euro.

## Problematisch: Internethandel

Für TiNO und andere Tierheime hat sich in den vergangenen

Jahren aus dem schwunghaften Internethandel mit Tieren ein großes Problem entwickelt. Denn die liebevollen Hobbyzuchten haben sich allzu oft als Vermehrung im Hinterhof entpuppt, aus der Tiere ungeimpft und ohne tierärztlichen Check abgegeben worden sind. Wenn sich herausstellt, dass das neue Familienmitglied nicht so gesund ist, wie angepriesen, sind die Verkäufer nicht mehr erreichbar. Angeblich freundliche Familienhunde haben plötzlich Eigenarten, die nicht den Erwartungen der Käufer entsprechen, aber auch hier: keine Rücknahme möglich. Das süße Babykätzchen entwickelt aufgrund einsamer Wohnungshaltung plötzlich Unarten, wird unsauber, dekoriert die Wohnung um oder beißt? Nicht das Problem des Verkäufers. Auch nicht das Problem der Tierheime, möchte man annehmen. Aber eben doch, denn viele dieser Tiere landen im Tierheim – auch bei TiNO.

Ein Beispiel sind die unzähligen Katzen, die in den vergangenen 18 Monaten unkastriert und ungekennzeichnet aufgefunden worden sind – allesamt jung, gepflegt und zutraulich. Doch trotz Fund-Bekanntmachung auf Social Media, auf der TiNO-Homepage und bei den jeweiligen Gemeinden melden sich keine Besitzer. Besonders auffällig ist das Alter der Katzen: geboren zwischen 2020 und 2022. Haben sich die Menschen etwa während der Coronazeit vermehrt Babykatzen angeschafft, deren sie nun überdrüssig geworden sind?

## Not ist nicht gleich Not

Selbstverständlich wollen Tierheime, so auch TiNO, in Not geratenen Tieren helfen. In Not geratenen Tierhaltern hat der Verein ebenfalls schon so manches Mal geholfen. In der wunderbaren Welt der Kleinanzeigen verschiebt sich jedoch der Begriff „Not“ in ganz neue Dimensionen.

Als in Not empfinden sich beispielsweise Tierbesitzer, die sich ein Tier unbedacht – und so günstig, am Ende gar geschenkt – über ein Kleinanzeigenportal angeschafft haben und dann feststellen, dass es irgendwie doch nicht passt. Fast wöchentlich erreichen TiNO Anrufe von Katzenhaltern in solch einer angeblichen Notlage. Sie verlangen oft aufgebracht, dass TiNO als Tierschutzverein ihr Tier aufnehmen müsse. So auch der Besitzer einer Katze, die er als Gesellschaft für seine vor-

handene Katze angeschafft hatte. Diese verhielt sich aber gänzlich anders, als in der Anzeige beschrieben, und sollte nun schnell wieder aus dem Haus. Als TiNO aufgrund sommerlicher Überfüllung des Tierheims nicht sofort reagieren konnte, hagelte es Vorwürfe. Ein weiterer frischgebackener Katzenbesitzer hatte nicht damit gerechnet, dass sein Vermieter die Mietklausel „Tierhaltung ist untersagt.“ ernst gemeint hatte. Auch auf die grundlegenden Ansprüche der Katzen – Futter, Ansprache und medizinische Versorgung – war er nicht eingestellt gewesen.

Dass manchmal die Einzel- oder Gruppenhaltung von unkastrierten Katzen nicht funktioniert, ist für viele Anrufer eine echte Überraschung. Die unwahrscheinlichsten Dinge werden im Internet nachgelesen und für bare Münze genommen – doch dass sich unkastrierte Katzen in Windeseile vermehren und dass einzeln gehaltene Tiere verhaltensauffällig werden können, wird ignoriert und muss von allen Tierschützern seit Jahren gebetsmühlenartig wiederholt werden. Tierschutzvereine nehmen also fast wöchentlich seufzend Katzen entgegen, die durch falsche Haltung gesundheitliche oder psychische Probleme entwickelt haben, mit denen sich die Besitzer lieber nicht auseinandersetzen möchten.

### Unseriöse Internethändler

Bei den Hunden haben sich bestimmte Modetrends als Verkaufsschlager auf Internetportalen durchgesetzt: kompakte Hunde mit molossoiden Vorfahren oder Mischungen aus spezialisierten Arbeitshund-Rassen. Diese niedlichen, süßen Hundchen, die natürlich aus Hobbyzuchten stammen und ganz exotische Rassebezeichnungen haben, sind leider oft



unberechenbare Mischungen, weil ohne Verstand und seriösen züchterischen Anspruch auf Wesenssicherheit wild gemischt worden ist. Je bunter, desto besser und desto höher die Verkaufserlöse. 80 Prozent der Abgabe-Anfragen bei TiNO beginnen mit: „Den habe ich mir vor fünf Tagen/Wochen/Monaten bei Kleinanzeigen geholt.“ All diesen Abgabe-Anfragen ist gemeinsam, dass das Tier verhaltensauffällig ist und nicht den in der Anzeige angepriesenen Eigenschaften entspricht. Oft sind sogar kleine Kinder gefährdet, weil erwachsene Tiere lediglich blauäugig nach schneller Verfügbarkeit, Optik, Rasse und Alter im Online-Katalog ausgesucht und bestellt worden sind. Auch hier: Die Verkäufer sind nicht mehr erreichbar und entziehen sich der Verantwortung. Dass sogar Menschen zu Schaden kommen, spielt in diesem Geschäft keine Rolle.

### Vorgegaukelte Tierschutzvereine

Aufgesprungen auf diesen Geschäftszweig sind auch angebliche „Tierschutzvereine“: in der Regel Privatpersonen, die unter blumigen Vereins- beziehungsweise Geschäftsnamen dramatische Tiergeschichten und -schicksale erzählen und mit herzergreifenden Bildern schmücken – um ihre Ware, meist aus dem Ausland stammende Tiere, verkaufen zu können.

Häufig erreichen TiNO verzweifelte Anrufe wie: „Aus Angst haben wir unseren neuen Hund seit zwei Tagen im Bad eingesperrt.“ oder: „Er sitzt seit gestern im Auto.“ Doch die Tierheime sind voll von bissigen und schwierigen Tieren. TiNOs Forderung lautet daher ganz klar: Der Internet-Handel mit Tieren muss sofort rigoros und konsequent verboten werden!



Wenn uns der  
beste Freund  
verlässt...



Hartungsstraße 31a  
63937 Weilbach/Odenwald  
Tel.: 09373/99016  
Mobil: 0170/8671091

info@haustierernaescherung.de  
www.haustierernaescherung.de  
f HTB Haustierbestattungen

**Haustierbestattungen**

Autohaus  
**LOHBRUNNER**



☎ 0 61 64 / 51 66 - 0

Am Lackenberg 2,  
64385 Reichelsheim



Weitere Infos



**Ingo Weyrich**  
**RECHTSANWALT**

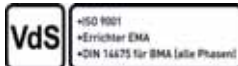
Ohrnbachtalstraße 8 | 64720 Michelstadt  
Telefon (06066) 96 99 00 | Telefax (06066) 96 99 01  
E-Mail: rechtsanwalt@ingo-weyrich.de  
Internet: www.ingo-weyrich.de

**Tierpension  
Michelstadt**

0160-4222219  
Am Kellersgraben 8  
64720 Michelstadt



Alle Infos auf unserer Website:  
[www.tierpension-michelstadt.de](http://www.tierpension-michelstadt.de)



•ISO 9001  
•Errichter EMA  
•DIN 14475 für BMA (alle Phasen)

**Sicherheitstechnik GmbH**

Siedlerweg 13, 64711 Erbach E-Mail [info@mohr-sicherheitstechnik.de](mailto:info@mohr-sicherheitstechnik.de)  
[www.mohr-sicherheitstechnik.de](http://www.mohr-sicherheitstechnik.de) Telefon 06062 910030, Fax 912275

Hier schützt Mensch und Tier eine  
Brandwarnanlage von Mohr Sicherheitstechnik

Einbruchmeldeanlagen Brandmeldeanlagen Videoüberwachung Zutrittskontrolle



**Hundehütte**  
Die Pflege für alle Felle



**Jutta Fornoff**  
Fachkraft für  
Tiergesundheit und Pflege

Mobil 0171 3812045  
Tel. 06162 9169050

[jfornoff@online.de](mailto:jfornoff@online.de)

Jahnstraße 21 · 64354 Reinheim

[www.hundehuetten-reinheim.de](http://www.hundehuetten-reinheim.de)

# Zwei ungeheuerliche Einbrüche bei TiNO

9. Dezember 2023. Wie schön war die Hofadventsveranstaltung: Jede Menge netter Menschen kamen ins Tierheim, es gab Weihnachtsgebäck und Glühwein und viele schöne Dinge wechselten den Besitzer an den Verkaufsständen – alles zugunsten von TiNO. Abends machten sich Vorstand, Mitarbeiter und Ehrenamtliche leicht erschöpft, aber sehr beseelt, auf den Heimweg. Was dann geschah, berichtet Conny Reinersch.



Schock am nächsten Tag: Es ist eingebrochen worden! Ein Fenster war eingeschlagen worden, Scherben verteilten sich im gesamten Spendenraum, im Haus waren Türen aufgebrochen und Räume durchwühlt worden. Die Einbrecher hatten den Safe auffindig gemacht, aus der Wand gerissen und mitgenommen – darin Bargeld und Schlüssel. Hatten sie sich größere Geldmengen wegen des Hofadvents versprochen? Dachten sie tatsächlich, in einem Tierheim werden große Geldbeträge aufbewahrt? Oder wurde das Gebäude aufgrund der Alleinlage an der Bundesstraße ausgewählt?

Aber vor allem: Warum ist ausgerechnet in einem Tierheim eingebrochen worden? An einen Ort, an dem unschuldigen Tieren geholfen, heimatlosen Tieren Obdach gewährt, Leid gelindert, Krankheiten behandelt und Tieren der Start in ein

glücklicheres Leben ermöglicht wird? Nur eines macht ein Tierheim nicht: Profit. Denn jeder Cent wird für die Tiere benötigt. „Wir waren fassungslos: Bei dem Einbruch in unser Tierheim wurde nicht nur gestohlen, sondern auch ein erheblicher Sachschaden hinterlassen“, sagt die TiNO-Vorsitzende Sigrid Faust-Schmidt erschüttert. „Zum Glück sind wenigstens alle Tiere unversehrt geblieben.“ Die Polizei kam und nahm alles auf. Sofort wurden Türen und Fenster mit Überwachungskameras ausgestattet und neue Schlösser installiert.

## Noch ein Einbruch

Der Schreck war groß, als eine Woche später gegen 23 Uhr die Überwachungskameras anschlugen. Auf den Aufnahmen: zwei vermummte Gestalten, die sich bereits im Eingangsbereich des Tierheims befanden und im Begriff waren, weiter ins Gebäude vorzudringen. Sofort wurden sie scharf über Lautsprecher angesprochen. Gleichzeitig alarmierte Sigrid Faust-Schmidt die Polizei und TiNO-Vorständin Ute Heberer, die sich mutig in Begleitung ihres Hundes auf den Weg machte, um die Eindringlinge zu stellen.

Keine gute Idee, wie sich herausstellte, denn die Polizei hatte mit geübtem Blick auf den Aufnahmen der Überwachungskameras eine Waffe in der Hand eines Einbrechers ausgemacht. Sofort rückten weitere Einheiten an, das Gebäude wurde umstellt und durchsucht. Doch die Einbrecher hatten sich bereits blitzschnell wieder aus dem Staub gemacht. So blieb es bei einer beschädigten Tür – und einem großen Schrecken. „Nicht auszudenken, was alles hätte passieren können“, sagt Ute Heberer bestürzt.

Das Tierheim ist inzwischen doppelt und dreifach gesichert. „Trotz des immensen Schadens und des Schreckens sind wir dankbar dafür, dass die TiNO-Familie und der TiNO-Freundeskreis so viel Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft gezeigt haben“, sagt Sigrid Faust-Schmidt. „In der Zeit nach den Einbrüchen haben uns viele Spenden und Hilfsangebote erreicht. Sie haben unser Vertrauen in Menschlichkeit, Tierliebe und Hilfsbereitschaft wieder hergestellt und dafür gesorgt, dass wir angstfrei ins Jahr 2024 starten konnten. Dafür dankt das gesamte TiNO-Team allen Spendern und Helfern von ganzem Herzen!“

# Gaby und die Welpen

„Wenn sie einen Welpen in den Armen hält, ist sie selig!“ So beschreiben Freunde Gaby Andres, die sich in ihrer Pflegestelle rührend um die jüngsten TiNO-Hunde kümmert. Zeit, ihr einen Besuch abzustatten.



Spontan und unverhofft – diese Adjektive beschreiben das turbulente Treiben bei TiNO. So begann auch 2022 Gaby Andres' Engagement, als eine tragende Hündin ins Tierheim kam und ein privater Platz gesucht wurde, an dem sie ihre Welpen in Ruhe aufziehen konnte. Sie im Tierheim zu behalten, hätte – trotz Immunschutz über die Muttermilch – ein zu großes Infektionsrisiko für die Kleinen bedeutet, das im Tierheim viel höher ist, als in einer Pflegestelle. Gaby Andres fackelte nicht lange, richtete ein Hundezimmer bei sich ein und schon konnte die erste Hündin mit ihrem Wurf einziehen.

## Raubtierfütterung im Hundezimmer

In den ersten beiden Lebenswochen trinken und schlafen Welpen viel und werden von ihrer Mutter versorgt. Dann beginnen sie langsam, ihre Umgebung zu erkunden, die ersten Zähne wachsen und sie können zugefüttert werden. Das bedeutet für Gaby Andres: Raubtierfütterung – und zwar drei- bis viermal täglich.

„Um Unverträglichkeiten vorzubeugen, sollten Welpen die sogenannte ‚orale Toleranz‘ aufbauen: Dazu füttert man nach und nach verschiedene Proteinquellen in Nass- und Trockenfutter“, erklärt Gaby Andres. Außerdem steht die erste Wurmkur an, die nicht gerade beliebt ist, aber nach einem Leckerli schnell wieder in Vergessenheit gerät.

Ab dann ist es hilfreich, wenn eine Pflegestelle Spaß am Putzen hat: Mindestens dreimal täglich muss der komplette Bereich gesäubert werden. „Spätestens wenn sich die Welpen frei im Haus bewegen, wird das zum Teilzeitjob“, so Gaby Andres, deren Schützlinge auch durch die Hundeklappe in den eingezäunten Garten können, um stubenrein zu werden.

## Unterstützung bei der Hundeerziehung

„Im Garten können die Kleinen zunächst langsam ihren Erkundungsbereich erweitern, bevor es mit dem Auto-Training und den ersten Gassigängen losgeht“, sagt Gaby Andres. Ohne die Hilfe von Familie, Freunden und ehrenamtlichen Helfern wäre das nicht zu stemmen, denn die Hunde sollen nach und nach gut sozialisiert werden und so viel wie möglich kennenlernen – beispielsweise verschiedene Untergründe, Menschen jeglichen Alters und andere Tiere.

„Das Wichtigste sind ausreichende Ruhe- und Schlafpausen: Alle Eindrücke müssen verarbeitet werden, sonst sind die Kleinen schnell überfordert“, erklärt Gaby Andres. „Deswegen dürfen meine Nachbarskinder, die mit größter Motivation mit den Welpen spielen und schmusen, leider nicht bei uns einziehen“, lacht sie. „Sie beobachten meinen Garten von ihrem Baumhaus aus und wenn sie sehen, dass die Welpen wach sind, kommen sie rüber.“

Tatkräftige Unterstützung bei Spiel, Spaß und Erziehung gibt es auch von den erwachsenen Hunden der Pflegestelle: Da gibt es den lustigen großen Onkel, der gerne Faxen macht, aber auch die Grande Dame, die sich bei guter Laune mit den Kleinen beschäftigt und ihnen sonst respektvollen Abstand lehrt.

Ab der sechsten Woche dürfen auch schon die ersten Interessenten vorbeikommen und schauen, welcher Hund zu ihnen passt. In Woche Neun erhalten die Welpen einen Chip und die erste Impfung von TiNO-Tierärztin Steffi Bissbort steht an. Am Umzugstag ins neue Zuhause freut sich Gaby Andres einerseits für ihre Schützlinge und blickt sich andererseits wehmütig im ruhig gewordenen Haus um. Aber sie weiß, dass es nicht lange dauern wird, bis der nächste Notfall einziehen wird.



# Finanziell am Limit wegen externer Tierarztkosten

Kranke Paten- und Tierheimtiere haben 2024 ein großes Loch in TiNOs Spendenkasse gerissen, weil einige Tiere wegen spezieller Erkrankungen oder Diagnosen zu externen Tierärzten gebracht werden mussten. Ohne weitere Unterstützung kann TiNO die wichtige Tierschutzarbeit nicht dauerhaft fortsetzen. Justine Krings nennt zwei herzergreifende Beispiele, die jedoch nur die Spitze des Eisberges darstellen.



Henry gehört seit einigen Jahren zur Hunde-Patengruppe „Die schweren Jungs“. Mit zwölf Jahren musste er das erste Mal in einer Tierklinik vorstellig werden, weil er am Abend des 17. September 2024 eine Magendrehung erlitten hat. Henry musste sofort notoperiert werden. Glücklicherweise hat Marcel Schlieff, der ihn in Pflege hat, schnell reagiert und Henry in die Klinik gefahren. Nach der Operation musste er noch zwei Tage in der Klinik bleiben und durfte anschließend wieder zu Marcel nach Hause, der ihm treu zur Seite steht. Mittlerweile geht es Henry wieder gut, er hat keine bleibenden Folgen von der Operation davongetragen. Der Klinikaufenthalt inklusive Notdienstgebühren und Notoperation hat TiNO 3.176,24 Euro gekostet.

Nur eine Woche zuvor, am 9. September, ist ein Fundkater mit blutigen, ödematisierten Veränderungen an den Ohrspitzen zu TiNO gebracht worden – die Tierpfleger haben ihn Malcom getauft. Malcoms Ohrspitzen waren nicht mehr zu retten und mussten abgenommen werden, was ihn glücklicherweise nicht beeinträchtigt. Außerdem mussten Malcom während der Narkose fast alle Zähne gezogen werden. Ein Blutcheck ergab eine Schilddrüsenproblematik, die medikamentös eingestellt worden ist. Malcom bekommt jetzt Spezialfutter für die Schilddrüse. Aber damit nicht genug: Malcoms Blutdruck war besorgniserregend und mit seinen Augen stimmte etwas nicht. So

musste der Augendruck bei einem externen Tierarzt gemessen werden. Die erste Rechnung belief sich auf 30,51 Euro. Seither bekommt Malcom Tropfen, die seinen Augendruck senken. Die Erstuntersuchung in einer speziellen Augenklinik hat 154,83 Euro gekostet, ein Folgetermin ist bereits ausgemacht. Malcom durfte in eine Pflegestelle umziehen und sucht mit seinen geschätzten zwölf Jahren nach einem neuen Zuhause.

Aktuell hat TiNO unglaublich viele Fund- und Abgabekatzen, die sehr schlechte Zähne haben. Meistens müssen sie aufwändig gezogen werden. „Viele tierärztliche Behandlungen können wir in unserer eigenen Tierarztpraxis durchführen, aber leider nicht alle“, bedauert TiNO-Tierärztin Steffi Bissbort. „Seit Neustem haben wir unseren Röntgenraum fertiggestellt und können wenigstens externe Röntgen-Kosten sparen. Große Blutchecks und andere Proben müssen wir allerdings in ein Fremdlabor schicken.“ Fast täglich werden vom TiNO-Heim Proben für das Fremdlabor abgeholt – angehäufte Kosten hierfür bis September: 21.610,50 Euro. Und das Jahr ist noch nicht zu Ende.



**Mit einer Patenschaft, die sich übrigens auch sehr gut als Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk eignet, können Sie die TiNO-Tiere unterstützen. Außerdem freut sich der Tierschutzverein über jede Spende. Denn nur so kann TiNO die Tierschutzarbeit fortsetzen. Mehr Informationen zu Patenschaften und Spenden finden Sie unter [www.tiere-in-not-odenwald.de](http://www.tiere-in-not-odenwald.de).**

## Schlimme Schicksale bei TiNO

Tierschutz bedeutet oft, Tieren zu helfen, die ein schweres Schicksal erlitten haben. Manche davon lassen einem das Herz besonders schwer werden. Moraine, Mogli, Alyssa und Pumba sind vier Beispiele, die eindrucksvoll zeigen, wie unermüdlich sich das TiNO-Team Tag für Tag für seine Schützlinge einsetzt.



**Moraine** kam als Fundtier zu TiNO, ohne Kennzeichnung, niemand schien sie zu suchen. Weil die kleine Katze unter schwerem Durchfall litt, lag die Vermutung nahe, dass sie in ihrem alten Zuhause nicht mehr willkommen war. Niemand konnte sich erklären, warum diese bildschöne, zutrauliche und verschmuste Katze nicht schmerzlich vermisst wurde. Bis sich ein weiteres gesundheitliches Problem herauskristallisierte: Moraine hatte epileptische Anfälle. Das mag noch ein Grund gewesen sein, sie auf die Straße zu setzen.

Es folgten kostspielige Untersuchungen, um den Auslöser für die Epilepsie zu finden. Gleichzeitig wurde Moraine medikamentös eingestellt, sodass sie schnell anfallsfrei geworden ist. Nun musste nur noch ein Zuhause für sie gefunden werden, das mit der Medikamentengabe und eventuellen Anfällen umgehen konnte. Weil sich dies natürlich schwierig gestaltete, wartete und wartete Moraine. Sie sehnte sich nach Gesellschaft und wäre sehr gerne wieder als Familienmitglied bei Menschen eingezogen.

Schließlich wurde das lange Warten belohnt, denn eines Tages stand eine Familie für Moraine vor der TiNO-Tür, die sich genau sie – trotz und wegen ihrer Erkrankung – ausgesucht hatte!

Als Hündin **Mogli** ins Tierheim kam, war schnell klar, dass sie besser mit Menschen als mit anderen Tieren zurechtkam. Dem TiNO-Team fiel schnell auf, dass sie ein auffälliges Gangbild hatte. Und tatsächlich, das Röntgenbild brachte erschreckende Nachrichten: Ihre Hüfte war in einem desolaten Zustand. Eine Seite war besonders schlimm betroffen, sodass sie operiert werden musste und ihr ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt worden ist.

Die OP verlief zunächst gut, aber die anschließende strikte Bewegungseinschränkung machte Mogli sehr zu schaffen. Die Fehlstellung kehrte zurück. Eine zweite Operation, bei der die Hüfte stabilisiert wurde, war unausweichlich. Doch auch nach dieser Operation trat das gleiche Problem auf: Die Fehlstellung blieb bestehen und eine dritte OP wurde durchgeführt.



Mogli schien vom Pech verfolgt und zeigte trotz alledem nie ihre Enttäuschung. Tapfer ließ sie sich behandeln, begrüßte freundlich die Ärzte und machte Fortschritte bei der Physiotherapie. Schließlich durfte sie wieder ins Tierheim umziehen, wo sie Auslauf hatte und intensiv betreut worden ist. Die ersten Interessenten meldeten sich, und alle hofften, dass Mogli endlich ein Zuhause finden würde.

Doch das Schicksal hatte es nicht gut mit ihr gemeint: Eines Tages verschlechterte sich ihr Zustand aufgrund einer Magendrehung dramatisch. Auf dem Weg in die Klinik erlag sie leider ihren Schmerzen und verstarb viel zu früh. Mogli war ein lebendiger, tapferer Hund, der trotz aller Rückschläge nie die Hoffnung verloren hat.



Oft kommen sehr abgemagerte Tiere in schlechtem Allgemeinzustand im Tierheim an – manchmal aber auch das genaue Gegenteil: **Alyssa**, eine sehr freundliche und überaus liebevolle Katzendame, wurde aus einer persönlichen Notlage heraus bei TiNO abgegeben und war leider viel zu dick. Gerne hätte sie gespielt und herumgetollt – man merkte es ihr an. Aber das ging nicht, sie konnte ihr Gewicht kaum tragen. Alles war für sie extrem anstrengend, auch die Körperpflege. Alyssa freute sich unbändig über Besucher, die ein wenig mit ihr spielten. Und nachdem sie einige hundert Gramm abgenommen hatte, startete sie erste eigene Spielversuche mit Bällchen und Mäuschen. Nicht nur das gesamte Team im Katzenhaus war gerührt, Alyssa bezauberte auch viele Besucher mit ihrer freundlichen und liebevollen Art.

Ältere Katzen müssen oft ein wenig länger auf eine Adoption warten, so war es auch bei Alyssa. Aber schließlich fand sich eine Adoptantin, die sie von Herzen liebt und ihre Gewichtsreduktion unter tierärztlicher Aufsicht weiter begleiten wird.

Am 18. März 2024 fanden besorgte Urlauber den elfjährigen **Pumba** auf einer vielbefahrenen Straße. Der erschöpfte, überhitzte Hund konnte kaum atmen und stand nur noch wackelig auf seinen Beinen. Im Tierheim versuchte das TiNO-Team, seinen Zustand zu stabilisieren.

Niemand hatte Pumba als vermisst gemeldet. Über seinen Transponder konnten ehemalige Besitzer ausgemacht werden, die ihn jedoch vor Jahren weiterverkauft und keine Kontaktdaten der neuen Halter hatten. Es folgten wochenlange Recherchen und Gespräche mit Behörden. Schließlich konnte die Adresse der mutmaßlichen Besitzer ermittelt werden, doch eine Anzeige bei der Polizei ließ die Frage offen, ob Pumba einfach ausgesetzt worden war.

Pumba hatte sich inzwischen mit seiner neuen Situation abgefunden. Er fraß wieder und suchte die Nähe der TiNO-Mitarbeiter, besonders im Büro, wo er sich schnell in die Herzen aller schlich.

Wie jemand einem so alten, kranken Hund ein solches Schicksal antun kann, bleibt unbeantwortet. Pumba litt unter mehreren gesundheitlichen Problemen – er war auf einem Auge fast blind und konnte wegen mehrerer Bandscheibenvorfälle kaum noch laufen. Doch statt ihm die letzten Jahre liebevoll zu pflegen, hat man ihn ausgesetzt und in einer ihm fremden Welt zurückgelassen.

Glücklicherweise fand Pumba eine Pflegestelle, die sich liebevoll um ihn gekümmert hat. Er durfte dort im Bett schlafen, wurde massiert, gebadet und umsorgt, bis es ihm aufgrund starker Krampfanfälle nicht mehr möglich war, weiterzuleben. Wenigstens auf seiner letzten Reise ist er mit Liebe und Fürsorge, die er zu lange vermisst hatte, begleitet worden. Pumbas Geschichte soll daran erinnern, dass ein Tier nicht einfach ein Gegenstand ist, den man entsorgt, wenn es zu kompliziert wird. Ein Tier ist ein treuer Begleiter, der Respekt und Würde verdient – auch in seinen letzten Jahren.



# Vorträge & Seminare Präsenz & Online

*Tierrische Veranstaltungen  
aa für all Odenwäldler  
unn TINO-Freunde!*



ALLE TERMINE UNTER:

**WWW.TIERSEMINAR.DE**

TIERSEMINAR.DE • Röntgenstr. 92 • D-50169 Kerpen • Telefon: +49 (0)2237-56 20 235  
Telefax: +49 (0)2237-56 20 236 • E-Mail: info@tierseminar.de



Auch als App!



**Tierfamilie**  
Hund. Katze. Pferd.

Bestens aufgehoben  
bei der Nr. 1 für  
Tierkrankenversicherung.

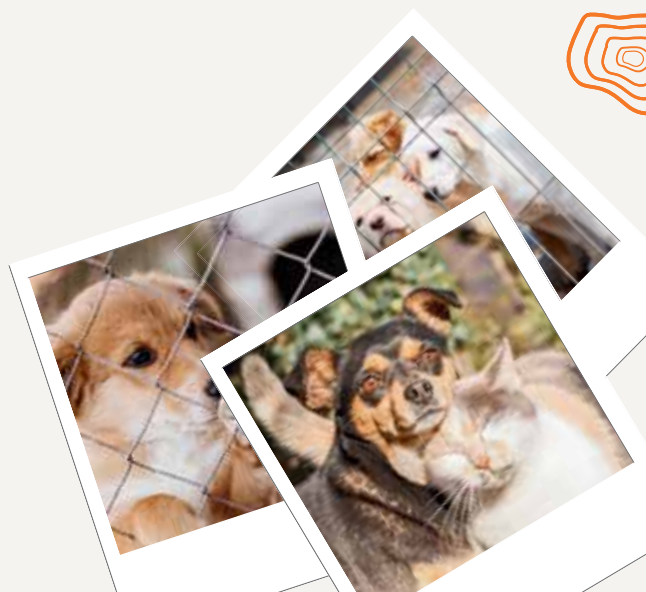
Die Tierfamilie ist Deutschlands größte Tiercommunity  
und setzt sich aktiv für den Schutz unserer Vierbeiner ein.

- ♥ 24/7 Notfall-Hotline
- ♥ Direkte Rechnungsbearbeitung!
- ♥ Schnell und einfach über WhatsApp erreichbar
- ♥ Einzigartige, digitale Gesundheitskarte
- ♥ Alle im Team haben selbst Haustiere

Mehr erfahren:



#BERATUNG  
MIT HERZ UND  
VERSTAND



## Hallo Katzenteam,



unsere TiNO-Kitten Magda und Kunigunde sind inzwischen seit knapp zwei Monaten bei uns. Aus den anfänglich sehr scheuen Kätzchen sind schon nach kurzer Zeit zwei zutrauliche und anhängliche Schmusekatzen geworden. Man merkt richtig, wie sie es genießen, in unserer Nähe zu sein.

Man sieht Magda und Kunigunde meistens im Doppelpack, was die eine macht, macht die andere grundsätzlich nach. Natürlich raufen sie auch miteinander, um kurze Zeit später wieder gemeinsam zu kuscheln. Die beiden geben immer Antwort, wenn man sie anspricht – das ist wirklich süß.

Wenn sie kastriert sind, dürfen sie in unseren Garten, die Neugierde am Fenster ist jetzt schon sehr groß, aber das muss noch etwas warten. Wir sind sehr glücklich über unsere zwei Rabauken und wir freuen

uns sehr darüber, dass ihre Mutter und Geschwister inzwischen auch vermittelt werden konnten.

Liebe Grüße  
Familie Mohrhardt

## Liebes TiNO-Team,

Shenzi hat, als wir ihn auf der TiNO-Homepage entdeckt haben, unser Herz berührt. Wir entschlossen uns, ihn in unsere Pudel-Familie aufzunehmen. So kam er im August 2024 mit einem frisch operierten Bruch zu uns, der durch eine Platte fixiert worden ist. Shenzi integrierte sich sofort problemlos – alle Hunde und die Katze hier mögen ihn. Am Anfang hat er manchmal noch gehumpelt, das hat sich zwischenzeitlich gelegt. Kommendes Jahr muss die Platte in seinem Bein möglicherweise entfernt werden.

Neues Leben, neuer Name dachten wir uns, deshalb heißt Shenzi jetzt Karl. Er ist der erste Hund, den wir haben, der sich mit Männern im Erstkontakt deutlich offener zeigt als bei Frauen, bei denen er zunächst etwas misstrauisch ist.

Karl ist ein lustiges verspieltes Kerlchen. Außerdem geht er gerne zum Hundefriseur. Es fühlt sich tatsächlich so an, als ob er schon immer hier ist und wir sind sehr froh, ihn bei TiNO gefunden zu haben!



Viele Grüße  
Angelika R.

## Hallo zusammen,



drei Kaninchen, drei kleine Wunder – oder eher drei große Stallkaninchen: Hape, Hajo und Honza. Ich bin sehr glücklich, dass TiNO sie vor dem Schlachter gerettet hat und sie bei mir einziehen durften. Eigentlich dachte ich, dass ich mir „kleine Kaninchen“ hole. Entsprechend groß war die Überraschung – fast so groß wie die drei Plüschnasen selbst!

Es hieß also: Stall ummodelln, damit die drei nicht größer sind als ihre Häuschen. Jetzt haben sie ein geräumiges Zuhause in meiner Scheune, das sie sofort zu ihrem Königreich erklärt haben. Hape testet meine Karottenlieferdienste, Honza überwacht die Einstreu- und Heu-Qualität, und Hajo hat eine Schwäche für Gummistiefel – meine natürlich.

Sie fressen mir aus der Hand (und bald sicher aus der Tasche) und bringen mich jeden Tag zum Schmunzeln. Danke an TiNO dafür, dass ihr diesen charmanten Fellriesen eine zweite Chance gegeben habt! Mit etwas Zeit und ganz viel Möhrenliebe werden wir sicher dicke Freunde.

Knackige Grüße  
Bianca

Schreiben auch Sie einen Leserbrief an: [tino@tiere-in-not-odenwald.de](mailto:tino@tiere-in-not-odenwald.de)



## ***Werden Sie Medizinpate und helfen Sie den kranken TiNO-Schützlingen!***

Immer wieder kommen chronisch kranke, pflegebedürftige Tiere zu TiNO. Oft bedarf es intensiver Diagnostik, um herauszufinden, was einem offensichtlich erkrankten Tier genau fehlt. Sie werden im Tierheim behandelt, medikamentös eingestellt und – wenn sie aufgrund ihrer Erkrankung kein dauerhaftes Zuhause finden – liebevoll in Pflegestellen betreut. Zum Teil benötigen diese Tiere lebenslang teure Medikamente und aufwändige medizinische Versorgung.

Ermöglichen Sie den TiNO-Schützlingen eine bessere Zukunft, indem Sie ab 5 € monatlich eine Medizin-Patenschaft übernehmen.

Sie finden das Antragsformular für eine Patenschaft auf der TiNO-Homepage zum Download unter **[www.tiere-in-not-odenwald.de/unterstuetzen/patenschaften](http://www.tiere-in-not-odenwald.de/unterstuetzen/patenschaften)**

## Helfen Sie mit einer Patenschaft



**GANZ EINFACH PATE WERDEN UNTER:  
[www.tiere-in-not-odenwald.de/unterstuetzen/patenschaften](http://www.tiere-in-not-odenwald.de/unterstuetzen/patenschaften)**

Möchten Sie dieses Jahr etwas ganz Besonderes zu Weihnachten verschenken? Oder suchen noch etwas, das Sie auf Ihren Wunschzettel schreiben können? Wer etwas sucht, das Mensch und Tier zugleich eine Freude macht, etwas das von Dauer ist, nicht kaputt geht und einem jeden Tag Wärme ins Herz holt, verschenkt eine symbolische Tierpatenschaft.

✓ **Utes Seesterne**

✓ **Rentner-Gang**

✓ **Medizin**

✓ **Die Gurken-  
truppe**

✓ **Drax, Groot  
& Starlord**

✓ **Schwere Jungs**

✓ **Welcome-  
Patenschaft**

✓ **Kater Benedikt**

✓ **Kastrationspatenschaft  
„Eunuchen buchen“**

Foto: Martina Kaup

# Bücher-Blitz

Wo gute Bücher zuhause sind.

## BÜCHER

## Schulbedarf

## ZEITSCHRIFTEN



Mo.-Fr. 8.30 - 18.30  
Samstag 8.30 - 13.00

Ober-Ramstadt Hammergasse 5 Zentrum am Rathaus  
Telefon 0 61 54 / 35 11 Internet: [www.buecher-bliitz.de](http://www.buecher-bliitz.de)

Marburger Str. 9  
64289 Darmstadt  
Tel: 06151-899028  
Fax: 06151-824895

**hummel**  
Wasseraufbereitung GmbH

**Kundendienst, Reparatur, Wartung und Ersatzteilservice für Wasseraufbereitungsanlagen**

#### Filtertechnik

Einwegfilter  
rückspülbare Filter  
Kiesfilter  
Aktivkohlefilter  
Ersatzfilterkerzen  
Vollentsalzungsfilter

#### Aufbereitungstechnik

Enthärtungsanlagen  
Enteiserungsanlagen  
Teilentsalzungsanlagen  
Vollentsalzungsanlagen  
Umkehr-Osmoseanlagen  
Wasseranalysen

#### Dosieranlagen

zum Korrosionsschutz und zur Härtestabilisierung für:  
- Trinkwasser  
- Brauchwasser  
- Dampfkesselanlagen  
- Heiz- und Kühlsysteme

#### Chemikalien

Regeneriersalz und Dosiermittel in flüssiger und Pulverform

[mail@hummel-wab.de](mailto:mail@hummel-wab.de) [www.hummel-wab.de](http://www.hummel-wab.de)

**VERITAS DATA**  
Connecting Technology

IT-Consulting & IT-Service

Softwarelösungen

Onlineshops & Promotion-Codes

Gewinnspiele & Bonussysteme

[www.veritas-data.de](http://www.veritas-data.de) Tel: 06151 / 950 3850

**Klimatechnik im Odenwald  
denn jedes Grad zählt!**



Haustechnik - Antennenbau - Kundendienst

Waldstraße 35  
64732 Bad König  
Tel: 06063 4338  
[www.elektro-laub.de](http://www.elektro-laub.de)

- Zu unseren Leistungen gehören:
- Klimaanlage
  - Wärmepumpen
  - Elektroheizungen
  - Elektroinstallationen
  - Antennenanlagen
  - Alarmanlagen
  - Netzwerktechnik
  - LVS- Spieltechnik
  - Telefonanlagen
  - Zugangskontrollsysteme
  - E-Check
  - Gebäudetechnik
  - Haustechnik

**BCD**  
CONTAINERDIENST

#### UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Containerdienst
- Abfallentsorgung und Verwertung
- Wertstoffhof, Schrott- und Altmetallhandel
- Baggerarbeiten
- Vermietung von Baumaschinen
- Schüttgutbaustoffe

#### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag  
7:00-12:30 | 13:00-17:00 Uhr  
Samstag 7:30-12:00 Uhr  
Letzte Annahme 30 Minuten  
vor der Pause/Betriebschluss

**BCD Containerdienst GmbH & Co. KG**  
Zeller Gewerbezentrum 27  
64732 Bad König

Tel: 06063 - 91 35 47 | Mail: [info@bcdcontainerdienst.de](mailto:info@bcdcontainerdienst.de)

[www.bcdcontainerdienst.de](http://www.bcdcontainerdienst.de)

FRISCHES  
**DESIGN**  
KREATIVE  
**WERBUNG**  
ALLERLEI  
**DRUCK**



**BOS-Druck GmbH**  
AGENTUR

**WIR UNTERSTÜTZEN**  
**Tiere in Not Odenwald e.V.**

Rotlintstraße 16  
60316 Frankfurt am Main  
Tel. 069-49 09 666  
Fax 069-49 09 668  
[info@bos-druck.de](mailto:info@bos-druck.de)

[www.bos-druck.de](http://www.bos-druck.de)

**seibert**  
**getränkemarkt**

**Abholmarkt - Festservice**

*Hundetraining*  
*Justine Kringel*

Mobil: 0160 - 97 96 17 85  
Mail: [justine.kringel@web.de](mailto:justine.kringel@web.de)





# TiNO-Shop

Möchten Sie den Verein Tiere in Not Odenwald unterstützen und zwar so, dass es jeder sehen kann? Oder suchen Sie noch ein passendes Geschenk? Dann kommen Sie einfach ins TiNO-Heim und schauen sich die Sachen aus unserem Shop an! Alle Artikel werden auch bei TiNO-Veranstaltungen verkauft – die Termine finden Sie auf Seite 27 sowie auf unserer Homepage. Gerne schicken wir Ihnen auch die gewünschten Artikel (Vorabüberweisung Kaufpreis + Portokosten). Melden Sie sich in unserem TiNO-Büro unter der Telefonnummer 06063 – 93 98 48 oder per E-Mail: tino@tiere-in-not-odenwald.de.

T-Shirt Rundhals Größe S-XXL, blau	15,- €
T-Shirt V-Ausschnitt Größe S-XXL, blau	15,- €
Langarm-Shirt Größe S-XXL, blau	19,- €
Polo-Shirt Größe S-XXL, blau	15,- €
Träger-Shirt Größe M-XL, blau	10,- €
Kapuzenpulli Größe S-XXL, blau	33,- €
Kapuzenjacke mit Zipper Größe S-XXL, blau	33,- €
Windbreaker-Regenjacke Größe S-XXL, blau	33,- €
Softshelljacke	49,- €
Herren u. Damen gefüttert Größe S-XXL blau	
Caps	10,- €
Caps für Kids	5,- €
Mund-Nasen Schutz	10,- €



## Helfen Sie Tieren in Not – werden Sie TiNO-Mitglied!

Eine Vereinsmitgliedschaft bei TiNO ist Ihr Beitrag für eine bessere Zukunft vieler ansonsten hilfloser Tiere.

Danke, dass Sie mit uns:

**HINSCHAUEN STATT WEGZUSCHAUEN**  
**HINHÖREN STATT WEGZUHÖREN**

helfen und sich für das Wohl der Tiere einsetzen!

Den Mitgliedsantrag können Sie ganz einfach unter „Mitgliedschaft“ auf der TiNO-Homepage herunterladen:  
<https://www.tiere-in-not-odenwald.de>

GERNE SENDEN WIR IHNEN DEN ANTRAG AUCH PER POST ZU.

Melden Sie sich im TiNO-Büro unter 06063 – 939848 oder per E-Mail: tino@tiere-in-not-odenwald.de

Wir freuen uns darauf, Sie schon bald als TiNO-Mitglied begrüßen zu dürfen!



# DEIN - HUNDESALON

## Im Odenwald

Inh. Marion Korb  
Im Kimbachtal 70  
64732 Bad König /  
OT Kimbach  
Tel. 06066 209 32 88  
Mobil 0177 281 80 29

**Professionelle Fellpflege für Hund und Katz**  
**Spezialisiert auf ängstliche Tiere aus dem**  
**Tierschutz,**  
**die Zeit brauchen die Fellpflege kennenzulernen**

**Termine nach**  
**Vereinbarung**



**[www.dein-hundesalon.de](http://www.dein-hundesalon.de)**

**Alle Rassen/Mischlinge**  
**Schneiden, Scheren**  
**Trimmen, Entfilzen**  
**Baden und Föhnen**  
**Augen-/Ohrenpflege**  
**Pfoten-/Krallenpflege**

# TiNO-Termine bis Dezember 2025

**Jeden ersten Freitag**  
im Monat, 18:30 Uhr

## TiNO-Stammtisch

Wechselnde Orte, Anmeldung über Christina Lebert: 0152 – 24356356

**Jeden ersten Sonntag**  
im Monat, 14:00 Uhr

## Gassigänger-Schulung

TiNO-Heim, Anmeldung über Gaby Andres: g.andres@tiere-in-not-odenwald.de

**22. Januar**  
Mittwoch, 18:00 Uhr

## Webinar von Christel Löffler zu Gunsten von TiNO

Thema: Hunde führen für Hundehalter

**7. März**  
Freitag, 18:00 Uhr

## Webinar von Ute Heberer zu Gunsten von TiNO

Thema: Mehrhundehaltung

**21. April**  
Montag, 10:30 Uhr

## TiNO-Osterwandertag

Wiesenthalhalle TV 07 Heubach, Am Turnplatz 7, 64823 Groß-Umstadt

**26. April + 27. April**  
Sa. + So. von  
10 bis 17 Uhr

## Seminar mit Steffi Bissbort

Thema: Erste Hilfe beim Hund

TiNO-Heim, Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng

**15. Juni**  
Sonntag, 16 Uhr

## TiNO-Jahreshauptversammlung

TiNO-Heim, Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng

**29. Juni**  
Sonntag, ab 11 Uhr

## TiNO-Sommerfest

TiNO-Heim, Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng

**12. Oktober**  
Sonntag, ab 12 Uhr

## Tag der offenen Tür bei TiNO

TiNO-Heim, Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng

**5. November**  
Mittwoch, 18:00 Uhr

## Webinar von Christel Löffler zu Gunsten von TiNO

Thema: Abruf beim Hund

**10. November**  
Montag, 18:00 Uhr

## Webinar von Katja Schumacher zu Gunsten von TiNO

Thema: Angst bei Hunden

**21. November**  
Freitag, 18:00 Uhr

## Webinar von Ute Heberer zu Gunsten von TiNO

Thema: Tierschutzhunde

**6. Dezember**  
Samstag, ab 14:00 Uhr

## Hofadvent bei TiNO

TiNO-Heim, Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng

## Kontakt zu Tiere in Not Odenwald e.V.

Am Morsberg 1, 64385 Reichelsheim-Spreng

TiNO-Fon: 06063 – 939848

E-Mail: [tino@tiere-in-not-odenwald.de](mailto:tino@tiere-in-not-odenwald.de)

TiNO-Fax: 06063 – 911305

Homepage: [www.tiere-in-not-odenwald.de](http://www.tiere-in-not-odenwald.de)

### Öffnungszeiten:

Dienstags, donnerstags und samstags von 14 bis 17 Uhr sowie nach telefonischer Absprache.

Spendenkonto: Tiere in Not Odenwald e.V.

Volksbank Odenwald eG, IBAN DE45508635130001991000, BIC GENODE51MIC

Weitere Termine und  
nähere Informationen:  
[www.tiere-in-not-odenwald.de](http://www.tiere-in-not-odenwald.de)



## Das schönste Foto: Danke, Mirle!

Mirle hat ihre Aufgabe sehr ernst genommen, täglich bei TiNO nach dem Rechten zu schauen. Bis zu ihrem letzten Tag begleitete sie TiNO-Vorständin Ute Heberer ins Tierheim. Aufgrund einer schweren Niereninsuffizienz wurde sie jedoch immer schwächer. Am 21. Mai 2024 begutachtete sie zusammen mit Ute noch den neu angelegten Erlebnis-Parcours für Hunde. Dort legte sie sich schließlich hin und signalisierte, dass ihre gemeinsame Reise nun ein Ende finden sollte. Danke Mirle, du bleibst für uns ein ganz besonderer TiNO-Hund!

Schicken Sie uns Ihr schönstes Foto und ein paar Zeilen an: [tino@tiere-in-not-odenwald.de](mailto:tino@tiere-in-not-odenwald.de). Das beste Bild wird auf der Rückseite der nächsten „Spreng Stoff“-Ausgabe abgedruckt.

